

Protokoll der 38. Sitzung des AK Stadterneuerung und Präventive Stadtentwicklung am 14.02.2020

Teilnahme

Laura Bornemann, Anette Quast, Barbara Rehbehn, Carola Scholz, David R. Froessler, Nico Grunze, Arvid Krüger, Tobias Preising, Thomas Thurn; zwei weitere angemeldete Teilnehmer erschienen nicht; Entschuldigt: Susanne Jahn, Heike Neusüß, Gabriele Steffen, Constanze Weiß, Barbara Wolf, Andreas Kaufmann, Claus Sperr; Gäste: Daniela Wagner, MdB (TOP 4); Daniel Föst, MdB sowie dessen Mitarbeiter Stephan Lachenmayr und James Zabel (TOP 1)

Der Tagesordnung wurde entsprechend der Einladung gefolgt

1) Politikgespräch mit Daniel Föst, MdB zur Stadterneuerung und Städtebauförderung

Das informelle Gespräch wird wie im Vorfeld vereinbart, nicht protokolliert.

2) Neues aus der Sozialen Stadt (Berichte von und für AK-Mitglieder)

Protokollbeiträge der Mitglieder

3) Aktuelles, u.a. Bericht vom Ausschuss Städtebauförderung, zur geplanten Halbjahrestagung Städtebauförderung, Jahresplanung / Terminspeicher des AK

Das Protokoll der 37. Sitzung (1.11.19) wurde zur Kenntnis genommen. Arvid Krüger kümmert sich um die Darstellung der Dokumentation des/der AK(e) auf der SRL-Homepage.

Ausschuss Städtebauförderung und geplante Halbjahrestagung Städtebauförderung (Fr, 26.06.20)

Der Ausschuss Städtebauförderung hat am 13.12.19 getagt und im Wesentlichen den Termin der Halbjahrestagung kontrovers diskutiert. Eine Vorbereitungsgruppe (Mitglieder Laura Bornemann, Gabriele Schmidt, Barbara Wolf, Arvid Krüger, Markus Hirth, Michel Stein, Theo Winters) wurde gebildet, die am 24.01.20 die Tagung im Wesentlichen konzipierte. Es wird am Vormittag Inputs von Bundes- und Landesebene sowie aus der Wissenschaft geben, der Nachmittag wird von den drei Inhalten Klimaanpassung, Strukturschwacher Raum und Sozialer Zusammenhalt geprägt sein; der Zugang zu diesen Themen wird über Fallbeispiele (drei Kommunen) strukturiert. Die Tagung findet in Kooperation mit dem FG Stadterneuerung & Planungstheorie (Leitung: Uwe Altrock, Mitarbeiter u.a. Arvid Krüger) an der Uni Kassel statt und wird dort auch gezielt in die Lehre integriert (= studentische Teilnahme an Tagung, dies auch als Werbemaßnahme der SRL). Am 12.12. sprachen Gabi Schmidt, Barbara Wolf und Markus Hirth mit der Referatsleiterin für Allgemeine Angelegenheiten der Städtebauförderungspolitik im BMI. Das Verbändegespräch zum Tag der Städtebauförderung am 27.2. wird von Barbara Wolf und Susanne Jahn besucht.

Themenspeicher und Jahresplanung 2020

Für die folgenden Termine wurden in der Einladung Themenvorschläge sowie Orte/Daten vorgeschlagen, welche diskutiert wurden:

39. Sitzung: Vorschlag war Nutzung des Folgetags zur Halbjahrestagung für eine Sitzung zur Verarbeitung der frischen Eindrücke und Nachbereitung der Tagungsinhalte für die Arbeitskreisarbeit. Der Vorschlag wurde inhaltlich begrüßt; von einer Parallelität von 39. AK-Sitzung und Funktionsträgertreffen wurde allerdings abgesehen, um interessierten VS-Mitgliedern die Teilnahme an der AK-Sitzung zu ermöglichen. Dieses Problem wird durch eine Aufweitung des Herbsttermins (Vorschlag zur 40. Sitzung) gelöst.

40. Sitzung: Vorschlag ist ein Werkstattgespräch im September in Nordrhein-Westfalen gemeinsam mit Kooperationspartnern vor Ort. Dieser Vorschlag wird begrüßt und in Bezug auf Gelsenkirchen als Ort konkretisiert. Zugleich wird vorgeschlagen, dies als zweitägige Sitzung durchzuführen, um ausreichend Zeit für Exkursionsinhalte, Werkstattgespräch, Nachbereitung der HJT und weitere Begleitung der Reform der Städtebauförderung auf Landesebene zu haben. Der AK-Sprecher wird in der Vorbereitung durch Carola Scholz, Katja Veil (RG-Sprecherin) und David R. Froessler unterstützt. Für die Nachbereitung der HJT soll auch die fachliche Expertise von SRL-Funktionsträger/innen (VS, ex-VS) genutzt werden.

Da dieser Termin eine Übernachtung beinhaltet, wird angeregt, im Vorfeld ein „Couchsurfing bei Mitgliedern“ über die Geschäftsstelle zu ermöglichen. Hierum kümmern sich Laura Bornemann (VS) und Arvid Krüger (AK-Sprecher).

41. Sitzung: Vorgeschlagen wurde, das Format der Politikgespräche aufgrund des Erfolgs der bisherigen fortzusetzen (Januar 2021), für diese Sitzung angefragt werden sollen Caren Lay (Linke) und/oder Volkmar Vogel (CDU/CSU).

Der Themenspeicher (Übernahme aus dem Protokoll der 37. Sitzung in kursiv) wird ergänzt

- a) *Weiterführung des Formats der Politiker/innen-Gespräche*
- b) *Begleitung der Reform der Städtebauförderung, dies auch in Vor-/Nachbereitung der Halbjahrestagung 2020*
- c) *Exkursion nach/Werkstattgespräch in NRW im Herbst 2020*
- d) AK-übergreifende Organisation eines Werkstattgesprächs zu Klimaanpassung und Stadterneuerung
- e) Verzahnung von Rechtsthemen und inhaltlichen Fragestellungen der Stadterneuerung (insbesondere nach gesammelten Erfahrungen zur Nutzung der §§ 136, 152, 171a, 171e, 171f BauGB nach umgesetzter Reform der Programmsäulen)
- f) Stadterneuerung und Bodenfrage
- g) Aufgabenstellung an die Bundestransferstellen ab 2021

Die Punkte a-c werden konkret für die nächsten beiden Sitzungen abgearbeitet; die Punkte d und e werden von Laura Bornemann im VS und Arvid Krüger gegenüber der Geschäftsstelle eingebracht, der Punkt g wird von Laura Bornemann und Arvid Krüger im Vorfeld der Halbjahrestagung weiterentwickelt und als De-

tailfrage in die Halbjahrestagung eingebracht. Der Punkt g verbleibt zur Diskussion für kommende Sitzungen im Themenspeicher – ebenso wie die bereits aus der 37. Sitzung genannten Punkte:

- Klärung der Rolle von Einzelprogrammen und Quartiersbezügen sowohl bei der Hinzuziehung ‚ferner‘ Ämter (Grünflächen, Gesundheit etc.) und in Bezug auf lineare Raumstrukturen (Grünzüge, quartiersverbindende stadtprägende Magistralen etc.);
- Stärkung der Rolle nichtinvestiver Maßnahmen;
- Fachliche Hilfe insbesondere kleine Kommunen (z.B. Mustergliederung eines ISEK).

4) Politikgespräch mit Daniela Wagner, MdB zur Stadterneuerung und Städtebauförderung (Nachholtermin vom 1.11.19)

Das informelle Gespräch wird wie im Vorfeld vereinbart, nicht protokolliert.

5) Verschiedenes

Keine Themen in diesem Tagesordnungspunkt

Protokoll: Arvid Krüger